

## **Interessant, faktenreich, nachdenklich machend ...**

„Frauen bewegen Vereine“ hieß es am 21. und 22. September bei der schon traditionellen Weiterbildungsveranstaltung des Landessportbundes im Sport- und Bildungszentrum Lindow. Der Einladung waren über 30 Sportfreundinnen gefolgt. Allesamt sind sie entweder als Übungsleiterinnen in ihren Vereinen tätig oder bekleiden Leitungsfunktionen in den Kreissportbünden und Landesfachverbänden des Landes Brandenburg.

Das vorbereitete Programm beinhaltete viele interessante Themen und schloss dabei auch die sportliche Betätigung (Pilates und Aquarobic) nicht aus. Viel Neues erfuhren die Frauen zum Beispiel zum Versicherungsrecht im Sport. Referent Philipp Schneckmann erläuterte anschaulich, was bei der Arbeit im Ehrenamt vereinsrechtlich zu beachten ist. Reichlich Gesprächsstoff bot auch das aktuelle Thema Burnout, welches von der Cottbuserin, Dr. Carola Wiesner souverän und praxisnah vermittelt wurde. So können ein hohes Arbeitspensum, immerwährende Erreichbarkeit, mangelnde Belohnung oder der Zusammenbruch des Gemeinschaftsgefühls dazu führen. Wie schaffen insbesondere Frauen den Balanceakt zwischen Beruf, Familie und Ehrenamt ohne dabei ausgebrannt zu werden. Bei der sich anschließenden Entspannungsrunde konnten die Lehrgangsteilnehmerinnen dann ihren ganz persönlichen Akku wieder aufladen.

Rechtsextremismus, (k)ein Thema für Sportvereine? Sehr interessant, faktenreich aber auch nachdenklich machend, waren dazu die Ausführungen von Winfriede Schreiber, Leiterin der Abt. Verfassungsschutz des Landes Brandenburg.

Den Abschluss des zweitägigen Lehrgangs bildete am Samstag der gegenseitige Erfahrungsaustausch, der eigentlich auf und am Wasser stattfinden sollte. Jedoch zwang das Wetter die Anwesenden zurück in den Seminarraum. Erfahrungsberichte über die Bewältigung der ehrenamtlichen Arbeit (inhaltlich und persönlich) machten die Runde. Es wurde intensiv und engagiert diskutiert und die Jüngeren unter den Teilnehmerinnen konnten so manchen hilfreichen Rat von den Älteren für ihre ehrenamtliche Arbeit mit nach Hause nehmen.

Die „neuen“ Verbandsfrauen in der Runde fühlten sich sauwohl und freuen sich schon auf die kommende Weiterbildung. Insofern kann der Landesausschuss für „Mädchen und Frauen im Sport“ ein rundum gelungenes Wochenende in Lindow konstatieren. Die heimelige Atmosphäre im Sport- und Bildungszentrum Lindow mit seinen hoch engagierten Mitarbeitern trug wesentlich dazu bei.

Gabriele Ludwig  
Teilnehmerin aus Strausberg